Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 72 (1968)

Heft: 4

Rubrik: Kurse, Tagungen, Reisen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Anfangs März erhielten die Mitglieder der Stiftung Kur- und Wanderstationen des Schweizerischen Lehrervereins die neue Jahresmarke zur Ausweiskarte mit zahlreichen Beilagen. Mit der Mitgliedschaft sind nicht nur verschiedene Ermäßigungen verbunden, sondern es wird dadurch auch möglich, kranken Kolleginnen und Kollegen helfen zu können.

Ein «Lehrgang über Chemiefasern». Der Erfolg der vor ein paar Jahren herausgegebenen «Schulkollektion» hat die VISCOSUISSE Emmenbrücke bewogen, eine neue Auflage vorzubereiten. Das dreiteilige, stark überarbeitete Werk ist nun soeben erschienen und kann beim Herausgeber zu Fr. 50.— (einzelne Schachteln zu Fr. 20.—) bezogen werden. — Der interessante Lehrstoff ist in drei Teile gegliedert. Schachtel Nummer 1 zeigt die Entstehung von Polyamidfasern (Nylon), Schachtel Nummer 2 den Werdegang der Polyesterfaser und Schachtel Nr. 3 die Fabrikation von Viscosefasern (Rayonne, Fibranne). Ein leicht verständliches Schema erklärt die Herstellung der Fasern. Die einzelnen Stufen der Fabrikation (Rohstoff, Zwischenfabrikate) und die verschiedenen Garntypen werden anhand von Mustern anschaulich gezeigt. Aber auch eine kleine Musterkollektion liegt bei und weist auf die vielseitigen Einsatzgebiete von Chemiefasern hin. Selbstverständlich fehlt ein Hinweis auf Zwirnarten, Aufmachungsformen und Garn-Numerierungssysteme nicht. — Alles in allem ein gelungenes Werk, das Interessenten empfohlen werden darf.

Kalifornische Seelöwen spielen im Rapperswiler Kinderzoo. Knies Kinderzoo hat sich innert sechs Jahren zu den beliebtesten und bestbesuchten Sehenswürdigkeiten der Schweiz entwickelt. Diese Tierschau vermittelt klein und groß einen lebendigen persönlichen Kontakt zu über vierhundert Tieren aus allen Erdteilen. Für die diesjährige Saison haben sich die Gebrüder Knie eine neue Attraktion gesichert: drei kalifornische Seelöwen zeigen täglich ihre Kunststücke im neu geschaffenen Riesenbassin. Bei guter Witterung können sich die Kinder ferner am Elefantenreiten und Ponyreiten sowie weiteren Attraktionen freuen.

Kurse, Tagungen, Reisen

Der schweizerische Turnlehrerverein organisiert in den Sommerferien 1968 im Auftrage des EMD Kurse für Schulturnen. Es sind folgende deutschsprachige Kurse vorgesehen:

Mädchenturnen II./III. Stufe. Nr. 13: 29. Juli—3. August in Langenthal. Vorbereitungskurs für das Schwimminstruktorenbrevet. Nr. 20: 5. —10. August in Menzingen oder Biel.

Schwimmkurs für Anfänger (reserviert für Lehrpersonen, die das Schwimmen erlernen möchten). Nr. 21: 15.—20. Juli in Lyß.

Leichtathletik, Schwimmen und Spiel. Nr. 23: 15.—20. Juli in Biel.

Turnen in ungünstigen Verhältnissen. Nr. 24: 5.—10. August in Schwyz. Turnen — Zeichnen — Singen. Nr. 25: 15.—20. Juli in Zug.

Es wird ein Beitrag ausgerichtet an die Kosten für Unterkunft und Verpflegung, sowie die Reiseauslagen kürzeste Strecke Wohnort—Kursort und zurück. Das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular (zu beziehen bei den Präsidenten der Kantonalverbände) ist bis spätestens 1. Juni zu senden an: Kurt Rüdisühli, Seminarturnlehrer, 3632 Allmendingen (Thun), Selibühlweg 19.

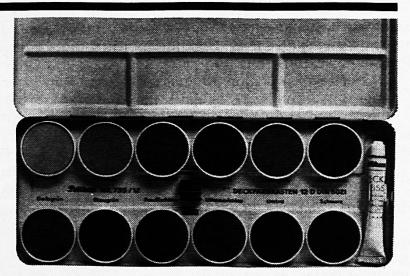
Selikanzum Malen und Zeichnen

Pelikan-Artikel zum Malen und Zeichnen gibt es seit über 100 Jahren. Ihre heutige, ausgereifte Form und Qualität verdanken sie dieser grossen Erfahrung in der Fabrikation und der aktiven Mitarbeit massgeblicher Pädagogen bei der Produktgestaltung. Hier nur zwei Beispiele aus dem grossen Sortiment an Pelikan-Produkten für die Schule.

Pelikan-Deckfarben

leuchtend im Ton, von hoher Deckkraft, in runden, den Pinsel schonenden Schälchen. Solide Blechkasten mit umgebördelten Kanten, abgerundeten Ecken und rostfreiem Unterteil, Inhalt 6, 12 oder 24* Farbschälchen und eine grosse Tube Deckweiss.

* mit herausnehmbarem Einsatz und zwei Deckweiss-Tuben!



neu:

Pelikan-Wachsmalstifte mit Schiebehülse und Griff-Fenstern

von hervorragender Farb- und Deckkraft. Die Schiebehülse schützt zuverlässig vor Bruch; die Stifte lassen sich dank der Griff-Fenster fest halten und leicht vorziehen. Machen Sie einen Versuch!



Gutschein

für ein Etui 555/7 mit sieben Pelikan-Wachsmalstiften in Schiebehülse mit Griff-Fenstern und einem Schaber. Name, Vorname

Adresse

LiZ

Schule

Einsenden an: Günther Wagner AG, Pelikan-Werk, 8038 Zürich

Der Interverband für Schwimmen führt 1968 verschiedene Schwimmleiterkurse durch. Auskunft erteilt das Sekretariat des Verbandes, Postfach 158, 8025 Zürich.

Auf dem Herzberg finden im Frühsommer und Sommer die folgenden Kurse statt: 22./23. Juni: Tanzwochenende für Fortgeschrittene; 28.—30. Juni: Tagung über das Kleintheater mit dem Freizeitdienst Pro Juventute; 1.—14. Juli: Dänisch-Schweizerischer Sommerkurs; 8.—13. Juli: Werkwoche mit dem Freizeitdienst Pro Juventute; 14.—20. Juli: Volksmusikwoche mit Singen, Musizieren und Tanzen; 21.—28. Juli: 20. Internationale Bachwoche; 30.Juli—8. August: Internationale Herzberg-Sonnenberg-Tagung mit dem Thema «Gegenwärtige und zukünftige Aufgaben der Erziehung und des Zusammenlebens. Detaillierte Kursprogramme können bei Helga und Sammi Wieser, Herzberg, 5025 Asp AG, verlangt werden.

Der sechswöchige Bildungskurs der Schweizer Jugendakademie wird vom 18. Juli bis 27. August im Kinderdorf Pestalozzi, Trogen, durchgeführt. Themen: Ehe und Familie; Politische und wirtschaftliche Zukunft der Schweiz; Kirche und Gesellschaft; Arbeiter, Bauer, Produzent, Konsument; der kommunistische Osten und wir; Krieg und Frieden. Während allen sechs Wochen: Zeitgenössische Kunst; Musisches und Handwerkliches. Auskunft erteilt das Sekretariat Schweizer Jugendakademie, 8590 Salmsach.

Das Dänische Institut in Zürich organisiert diesen Sommer die folgenden Reisen, Wanderungen und Kurse: 13.—28. Juli: Schweizer Lehrerreise nach Dänemark, Kosten Fr. 845.—; 12.—25. Juli: Küstenwanderungen in Dänemark, Kosten Fr. 765.—; 11.—24. August: Arbeitswochen für Kunsthandwerk in Holbank, Kosten Fr. 670.—. Programme und alle Auskünfte sind im Dänischen Institut, Tödistraße 9, 8002 Zürich, erhältlich.

Auf weitere im Ausland stattfindende Kurse wird in der Mainummer hingewiesen.

Der neu geschaffene Schweizerische Jugendreisedienst in Zürich (entstanden aus einer Zusammenarbeit des Schweiz. Studentenreisedienstes mit dem Schweiz. Bund für Jugendherbergen und anderen Jugendorganisationen) legt ein Programm vor, daß zu günstigen Reisen im Inland und in die meisten europäischen Länder einlädt. Zusammen mit Gleichaltrigen soll der junge Mensch Ferien dort verbringen können, wo Landschaft, Bevölkerung, Sprache oder Sitten ihn am meisten interessieren. — Obwohl während dieser geführten Reisen den Teilnehmern große Möglichkeiten zur selbständigen Feriengestaltung geboten werden, hat man auch an jene gedacht, die ihre Ferien völlig unabhängig organisieren möchten. Ihnen stehen erstmals stark verbilligte Fahrten in Studentenzügen zur Verfügung. — Das Programm «Jugend auf Reisen» ist kostenlos erhältlich beim Schweiz. Jugendreisedienst, Postfach 747, 8022 Zürich (Telefon 051 34 73 03).

Wir bitten unsere Leserinnen, auch dem Inseratenteil Beachtung zu schenken. Die Inserate in der Rubrik «Schulreise — Ausflüge — Ferien» bieten manche Anregung. Zum Schulbeginn möchten wir speziell auf die Schweizerfibeln (Seite 108) und die Schriften des Schweizerischen Lehrerinnenvereins aufmerksam machen (Seite 109). Ein Gutschein für den Bezug von sieben Pelikan-Wachsmalstiften befindet sich auf Seite 103 und ein Bon für Stundenpläne der Firma Bio-Strath in der Märznummer (Seite 71). — Im April führen die folgenden Organisationen ihre traditionelle Sammlung durch: Schweizerisches Rotes Kreuz, Hinweis Seite 105; World Wildlife Fund, Seite 106.